



Fortsetzung Kasper-Theater Rixdorf

Projekträger: ITZ e.V.

Laufzeit: 01.01.2023 - 31.12.2025

Fördersumme: € 106.000

Hintergrund und Ziel

Orte der Begegnung und des Austausches sind die Grundlage für eine solidarische Nachbarschaft und sollten daher für die Stadtteilarbeit langfristig gesichert werden. Als Kultureinrichtung und Ort der niedrigschwelligen Begegnung und Beteiligung ist das „Kasper-Theater Rixdorf“ eine wichtige Anlaufstelle für Bewohner*innen des Quartiers. Im Rahmen des Vorgängerprojektes „Kasper-Theater Rixdorf“ wurden bereits erste Schritte unternommen, um den Ort für die Nachbarschaft zu stärken. Die begonnene Arbeit soll mit dem aktuellen Fortsetzungsprojekt weitergeführt und verfestigt werden. Das Projekt zielt darauf ab, das Kasper-Theater Rixdorf langfristig als Nachbarschafts- und Kulturzentrum im Kiez zu erhalten und auszubauen. Im Verlauf des Projektes sollen Anwohnende zunehmend die Ausgestaltung des Programms und so Verantwortung für den Ort übernehmen.

Inhalte des Projekts

Mit der Schaffung von niedrigschwelligen Beteiligungsmöglichkeiten soll die Nachbarschaft in ihrem Zusammenhalt und ihrer Selbstwirksamkeit gestärkt werden. Vorgesehen sind unter anderem regelmäßige Angebote wie Konzerte und kleine generationenübergreifende Theateraufführungen. Neben der breiten Beteiligungsmöglichkeit an den Aktionen findet gleichzeitig kulturelle Bildung der Nachbarschaft unabhängig des Alters und der Art der Einbringung (aktiv/passiv als Zuschauende) statt. Darüber hinaus wird es auch weiterhin regelmäßige Kiezflohmärkte auf dem Böhmischem Platz-, einen wöchentlichen Anwohner*innen-Stammtisch-, den Lastenrad- und Spielgeräteverleih sowie offene Bühnen geben, die zu (künstlerischem) Austausch einladen. Darüber hinaus sind Anwohnende eingeladen, ihre Veranstaltungsideen und nachbarschaftlichen Initiativen mit Unterstützung umzusetzen. Die Kooperation und Vernetzungsarbeit mit anderen sozialen und kulturellen Einrichtungen in Rixdorf ist ebenfalls ein wichtiges Handlungsfeld für die strukturelle Stärkung des Quartiers, in dem das Kasper Theater eine zentrale Rolle einnimmt.